

## **Sportwoche FC Weser, RSV Göttingen 05 steht im Finale, 3:2 Sieg gegen Niedersachsenligisten Eintracht Northeim!**

Es passte alles, tolles Wetter, guter Besuch und eine interessante Begegnung. Der FC Weser konnte mit dem ersten Tag seiner Sportwoche hochzufrieden sein. Gut 280 Zuschauer sahen eine gute Partie zwischen dem Bezirksoberligisten RSV Göttingen 05 und dem höherklassigen Niedersachsenligavertreter Eintracht Northeim.

Gespannt war man natürlich aus der Sicht des FC Weser auf ein altbekanntes Gesicht in Reihen des RSV. Torjäger Falk von der Crone wechselte zur neuen Saison nach Göttingen und hatte nun die Gelegenheit zu zeigen, dass er auch dort zu treffen vermag.

Die Begegnung brauchte gut 10 Minuten um in Schwung zu kommen. Man merkte vor allem den Norheimern an, dass sie am heutigen Abend das erste Testspiel bestritten, der RSV war da schon etwas weiter. Aber die Eintracht ging dann doch nach 12 Minuten nach einem schönen Konter durch Tim Effenberger mit 1:0 in Führung. Er ließ 05 Keeper Doods keine Abwehrchance. Als dann nach 26 Minuten der Göttinger Tillmann Koch nach einer Tätlichkeit?, die rote Karte sah und zwei Minuten später Effenberger auf 2:0 für die Eintracht erhöhte, sah es so aus als wäre die Begegnung bereits nach 30 Minuten entschieden.

Doch der RSV kämpfte sich in die Begegnung zurück. Hinten sicher und nach vorn schnell gespielt, so erzielten die Göttinger noch vor der Pause den Ausgleich zum 2:2. Bejubelt wurden diese beiden Treffer auch von den Weserfans, denn von der Crone netzte in seiner unnachahmlichen Art zwei mal ein.

In der zweiten Halbzeit verflachte die Begegnung etwas, der RSV konnte sich bei Torwart Doods bedanken, der drei große Chancen der Northeimer vereitelte. Die 05er hielten mit kämpferischen Einsatz dagegen und wurden in der 82. Minute mit dem Siegtreffer durch Theodor Koch belohnt. Zehn Göttinger drehten eine schon verloren geglaubte Partie. Respekt aus einem 0:2 machte die Mannschaft ein 3:2 und zieht damit verdient ins Finale am Sonntagnachmittag ein.

Frank Rölke